

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 166

Sonntag, den 14. Juni.

1840.

Vom 6. bis 12. Juni sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 6. Juni.

- Eine Jungfer 31 Jahre, Hrn. Johann David Kämpfe's, Bürgers und Hutmachermeisters Tochter, in der Poststraße; starb an Drüsenkrankheit.
Ein Mann 83 Jahre, Hr. Karl Gottlieb Lindemann, ehemal. Kunstgärtner, in der Friedrichsstr.; st. an Entkräftung.
Ein Mädchen 2½ Jahre, Johann Gottfried Lehmanns, Markthelfers Tochter in der Poststraße; starb an Krämpfen.
Ein unehel. todtgeb. Knabe, in der Reichsstraße.

Sonntags, den 7. Juni.

- Eine Frau 28 Jahre, Hrn. Gustav Holz's, Oberpostamts-Controleurs Ehefrau, in der Universitätsstraße; st. an Brustkrankheit.
Ein Knabe 1½ Jahr, Hrn. Eduard Leonhards, Bürgers und Kramers Sohn, in der Inselstraße der Friedrichsstadt; starb am Wasserkopf.
Ein Mann 66½ Jahre, Johann Christian Schleichert, königl. sächs. pensionirter Soldat, in der Zeitzer Straße; starb an Entkräftung.

Montags, den 8. Juni.

- Eine Frau 26 Jahre, Hrn. Jul. Schwabe's, der Handlung Beliffenen Ehefrau, in der Holzgasse; st. an Brustkrankh.
Ein Mann 38 Jahre, Heinrich Schmieder, Einwohner, in der Johannisgasse; starb an Brustkrankheit.
Ein Mann 60½ Jahre, Ernst Benjamin Wilky, gewesener Neubleur, vor dem Flosthore; starb an Abzehrung.

Dienstags, den 9. Juni.

- Eine Frau 59 Jahre, Hrn. Heinrich August Schlegels, Particuliers Ehefrau, am neuen Kirchhofe; st. am Schlagflusse.
Ein Knabe 16 Tage, Hrn. Joh. Wilh. Hauptmanns, Bürgers u. Victualienhändlers S., im Brühle; st. an Krämpfen.

Mittwochs, den 10. Juni.

- Ein Knabe 8 Wochen, Hrn. August Rinnebergs, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn, in der Hainstraße; starb an Krämpfen.
Eine Jungfer 20½ Jahre, Joseph Schmidts, Maurergesellen aus Prefsnitz in Böhmen Tochter, in der großen Windmühlengasse; starb am Nervenschlage.
Ein Mädchen 1½ Jahr, Adolph Eduard Strauchs, königl. sächs. verabschiedeten Soldatens Tochter, in der Antonstraße der Friedrichsstadt; starb an Gehirnentzündung.
Ein Knabe ¼ Jahr, Karl Fr. Weigerts, Wollarbeiters Sohn, in den Thonbergs-Straßenhäusern; starb an Krämpfen.

Donnerstags, den 11. Juni.

- Ein zu frühzeitig geborner Knabe ¼ Stunde, Hrn. William John Barkers, Lehrers der englischen Sprache an hiesiger Handelslehranstalt Sohn, an der Pleiße; starb an Schwäche.
Eine Frau 44 Jahre, Hrn. Christian Friedrich Steinbachs, Bürgers, Weißbäckermeisters und Hausbesizers Ehefrau, im Brühle; starb am Schlagflusse.
Eine Frau 52½ Jahre, Hrn. Christian Friedrich Wilke's, vormaligen Waage-Revisioners Witwe, in der Katharinenstraße; starb an Lungenschwindsucht.

- Eine Frau 49 Jahre, Fr. Antrowe's, Kaufmanns zu Torgau verlassene Ehefrau, im Jakobshospital; st. an Wassersucht.
Ein Mädchen 9½ Jahre, Joh. Lehmanns, Markthelfers T., in der Eisenbahnstr. der Marienstadt; st. an Drüsenkrankh.

Freitags, den 12. Juni.

- Ein Mann 39 Jahre, Hr. Johann Heinrich Gottlob Grohe, Bürger und Schuhmachermeister, in der großen Windmühlengasse; starb an Drüsenkrankheit.
Ein Mann 60 Jahre, Johann Christian Heinrich Voigt, Handarbeiter, im Jakobshospital; starb an Schwäche.
Ein unehel. Mädchen 21 Wochen, in der Friedrichsstraße; starb an Krämpfen.

7 aus der Stadt, 15 aus der Vorstadt, 2 aus dem Jakobshospital, zusammen 24.

Vom 6. bis 12. Juni sind geboren:

11 Knaben, 10 Mädchen, zusammen 21 Kinder, worunter ein todtgeborner Knabe.

Theater der Stadt Leipzig.

Sonntag den 14. Juni: Der böse Geist Lumpaci-vagabundus, oder: Das liederliche Kleeblatt, Zauberpöffe mit Gesang von Nestroy.

Der Seidenbau-Verein für das Königreich Sachsen

bringt hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß die diesjährige Zucht, welche nur 4 Wochen währen wird,

ihren Anfang genommen hat, und die Anstalt (in der Friedrichsvorstadt, unweit der Milchinsel) für alle Freunde des Unternehmens geöffnet ist.



Leipzig, Dresdner Eisenbahn. Extrafahrt

nach Borsdorf, Posthausen, Mächern
und Burzen.

Sonntag den 14. Juni.

Abfahrt v. Leipzig Morgens 6 Uhr, von Burzen Morgens 8 1/2 Uhr.

„ „ „ „ Nachmitt. 3 „ „ „ „ Abends 7 „

Billets hin und zurück werden in Leipzig ausgegeben.



Die Dampfschiffe der Magdeburger
Compagnie:

Kronprinz von Preussen, Paul Friedrich und Stadt Magdeburg
gehen jetzt regelmässig von
Magdeburg:

jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Freitag,
von Hamburg:

jeden Sonntag, Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Morgens
mit Passagieren und Gütern ab. Nähere Auskunft in Leipzig
bei Ferd. Sernau, Grimma'sche Strasse No. 24/758.

Grosse Weinauction.

Wegen Räumung des Lagers sollen
Mittwoch den 17. Juni

Vormittags von 9—12 Uhr

50 Eimer Geisenheimer 1834er,
8 - Forster Traminer 1834er,
8 - Rupertsberger 1834er,
15 - Ducassé Pouillac 1833er,
300 Flaschen Petit-Burgunder,

in ganzen und halben Eimern und resp.
in 1 Dtzd. und 1/2 Dtzd. Flaschen, Peters-
strasse No. 23/120 parterre, öffentlich
gegen baare in Preuss. Cour. zu bewir-
kende Zahlung notariell versteigert werden.

Leipzig, den 12. Juni 1840.

Adv. F. A. Steche, req. Notar.

Versteigerung. Nächstkommenden 20. Juni soll in den
Oekonomie-Gebäuden des hiesigen Brandvorwerks von Vor-
mittags 10 Uhr an eine bedeutende Partie Acker-, Wirth-
schafts- und Hausgeräthe gegen sofortige baare Bezahlung
in preuss. Cour. notariell versteigert werden durch

D. Eduard Friederici sen.

Bekanntmachung.

Alle Sorten Meubles werden neu aufpolirt und lackirt,
auch neue Baue zum Streichen und Lackiren billig über-
nommen, alte und neue Stühle mit Rohr bezogen; auch
werden Delfarben, Lack, Politur und Beize billig verkauft
bei
A. Bertholdt, große Fleischergasse Nr. 2.

Billards

werden neu beschlagen und alte gewendet bei
Ed. Kolb, im Salzgäßchen im Gewölbe.

* Fertige Westen, sehr schön, sind immerwährend zu haben:
Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 26—27. S. E. Hoyer.

Empfehlung.

Eine sehr bedeutende Partie ganz feiner
Piquee-Röcke, à Stück 20 Gr.,
und eine große Auswahl der schönsten
Piquee-Bettdecken

empfehlen
Wilhelm Franke,
Grimma'sche Straße, Ecke der Universitäts-Straße.

Empfehlung.

Sommer-Beinkleiderzeuge in Leinen,
Halbleinen und Wolle, Westeneuge in Seide,
Valentia und Piquee, so wie extrafeine Cas-
sinets zu Sommer-Herrenröcken em-
pfehlen in großer Auswahl äußerst billig

J. G. Müller,
Thomasgäßchen Nr. 10/110.

Empfehlung.

Mit einer Auswahl der modernsten, nach den Wiener und
Pariser Modells auf das Eleganteste gefertigten Damen-
Hüten, Blonden-Hauben, Blumen- und Blonden-
Coiffuren, Kragen etc., überhaupt mit allen in das
Putzgeschäft einschlagenden Gegenständen empfehle ich mich
bestens. — Das Umändern und Ausbessern der Hüte und
Hauben wird auch prompt und billig besorgt.

Auguste Bischoff,

Reichels Garten, großes Quergebäude, rechts 3. Etage.

Empfehlung.

Als außerordentlich billig empfehle ich einige
hundert Stück feine weiße Piquee-Röcke
zu 18 Gr. pr. Stück.

Theodor Kahle,

Grimm. Straße Nr. 5, den Herren Schubert & Ayer
gegenüber.

Anzeige für Oekonomen.

Tatowirinstrumente zum Bezeichnen der Schafe, nebst ein-
zelnen Buchstaben und Nummern,
Getreidewaagen, um den mehrlreichen Gehalt zu bestimmen,
verbesserte Maischthermometer,
Zimmer- und Badethermometer,
Spirituswaagen mit Thermometer,
Zucker-, Wein-, Bier-, Most- und Laugenwaagen,
kleine Mikroskope, die Feinheit der Wolle zu unterscheiden,
Trocars für Rindvieh und Schafe,
Impfnadeln, Flieten und große Aderlasschnäpper,
Sennensertanten, Wasserwaagen und Compasse,
Reißzeuge, Messische und Messketten,
achromatische Fernrohre neuerer Art, mit Compass und
zugleich als Mikroskop brauchbar,
sind, so wie alle andere optische und physikalische Instru-
mente stets vorräthig und um die billigsten Preise zu haben
bei
J. F. Osterland,
Optikus und Mechanikus, Brühl Nr. 89.

Anzeige. Ein Partiechen große ostind.
seidene Taschentücher, das Stück zu 20 Gr.,
empfehlen
Gebr. Zangenberg.

Anzeige. Florentiner Mädchenhüte in ganz niedlicher Façon erhielt ich in verschiedenen Größen.
J. P. Meyer.

Anzeige. Von den beliebten Kattunkleidern zu 1 Thlr. 8 Gr. findet man stets eine ganz reiche Auswahl bei Gebr. Zangenberg.

Anzeige.

Mehre 1000 Ellen $\frac{1}{2}$ breite Kattun, Kester à Elle 18 bis 21 Pf., desgleichen $\frac{1}{2}$ breite franz. und engl. Zig-Kester à Elle 2 $\frac{1}{2}$ bis 3 Gr. verkauft

Wilhelm Franke,
Grimma'sche Straße, Ecke der Universitätsstraße.

Wohnungs-Anzeige. Von heute an wohne ich alter Neumarkt, silberner Bär, 4 Treppen hoch, vorn heraus.
Carl Kiesel, Goldarbeiter.

Kreuznacher Mutterlaugensalz
habe ich neue Zusendung empfangen, empfiehlt
Gottb. Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Neue Häringe (Matjes)
kommen schon in Tonnen, der Preis ist billiger, die Waare besser, zart und fett; empfiehlt
Gottb. Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Ullersdorfer Rahmkäse,
die Qualität ist fett, nicht scharf, wiegen 1 $\frac{1}{2}$ Pfd., à Stück 6 Gr., bei
Gottb. Kühne, Petersstraße Nr. 34.

Apfelsinen in schönen Früchten empfiehlt
Ernst Richard Winkler, Thomasgäßchen Nr. 9.

Billiger Verkauf.

Eine große Partie echtfarbiger Kattune, die Elle zu 2 Gr., $\frac{1}{2}$ große Mouffeline de laine Tücher von 2 Thlr. 18 Gr. auf 2 Thlr., und dergleichen $\frac{1}{2}$ große von 30 Gr. auf 20 Gr. herabgesetzt, empfiehlt in den schönsten Mustern
Theodor Kahle,

Grimm. Straße Nr. 5, den Herren Schubert & Ayer gegenüber.

* Eine bedeutende Partie Tafelzeuge in Damast und Zwillich, feinsten Qualität, ist zu äusserst billigen Preisen zu verkaufen, und zwar spätestens bis Montag, Ritterstrasse No. 37, im Hintergebäude, früh von 9—11, Nachmittags von 2—4 Uhr.

* Um das Lager von angehäuften Kestern zu räumen, verkaufe ich dieselben in Mouffeline de laine, Facconets etc. zu auffallend billigen Preisen; vorzüglich bemerke ich Kester in Kattun à 1 $\frac{1}{2}$ Gr., und in engl. Leinwand in allen Farben zum Waspelliren à 2 $\frac{1}{2}$ Gr. die Elle.

Friedrich Werner,
Grimm. Straße Nr. 34.

Verkauf. Gefertigte Baumwolle zu Bettdecken ist immerwährend vorrätzig zu haben in der Wattenfabrik von Trümpy & Rauch,
auf dem Brühle, in der grünen Tanne, 2. Etage.

Verkauf. Engl. Reisesäcke und Reitzäume, Reisekoffer, Sitzkissen und Reisetaschen von Leder und Teppich empfing ich in großer Auswahl in Commission und verkaufe zum Fabrikpreise.
E. F. Liebel,

Verkaufslocal: Petersstraße Nr. 4/71.

Wagen-Verkauf.

Zwei neue ganz ausgezeichnet schöne Jaloufie-Wagen, nach neuester Wiener Façon, sind beim Schmiedemeister Krobisch am Rosplage zu verkaufen.

Wagen-Verkauf. Mehre ganz bequeme Stadt- und Reisewagen mit allen möglichen Reiseequisiten versehen, ferner Jagdwagen und Droschken, sämtlich zwar gebraucht, aber noch im besten Zustande, stehen zu verkaufen bei dem Sattlermeister Flemtje im Kurprinze.

Hausverkauf. Ein Haus mit Obst- und Gemüsegarten in Großschöcher, welches 40 Thaler Mietzins einbringt, soll baldmöglichst verkauft werden. Herr Agent C. G. W. Hamger, Nr. 9/822, wird auf Verlangen nähere Auskunft erteilen.

Hausverkauf. In frequentester Straße der innern Vorstadt ist ein in bestem Stande befindliches Hausgrundstück für 14,000 Thlr. zu verkaufen, wobei der Käufer sein Capital zu 8 $\frac{1}{2}$ sicher anlegen kann, durch
G. Stoll, Nr. 285.

Verkauf. Ein Gasthof ganz nahe bei Leipzig, mit Dekonomie, an einer Hauptstraße, der immerwährend von Reisenden, besonders aber von Leipziger Gästen täglich besucht wird, ist zu verkaufen durch
G. Stoll, Nr. 285.

Verkauf. Ein Wiener Flügel von Mahagoni und und bestem Tone, auch sehr gut gehalten, steht zu verkaufen. Näheres erteilt Herr M. Schmidt in Barthels Hofe.

Meubles-Verkauf im Raundörschen Nr. 5. J. A. Truthe empfiehlt sich mit einer Auswahl selbstgefertigter Meubles aller Arten, in Mahagoni, Kirschbaum und Birkenholz zu ganz billigen Preisen.

Zum Verkaufe steht ein noch gut gehaltener Wiener Flügel für einen billigen Preis: Kauf Nr. 12/870, 1 Ct.

Verkauf. Zwei zahme Rehe, 1 Bock nebst Hinde, so wie 2 Pfaupaare, Hahn und Henne, sind zu verkaufen. Näheres erteilt J. G. Leidhold, Brühl, rother Krebs.

Märzschaf-Verkauf von 95 Stück hochfeinen, wolkreichen Zibben und 30 Stück Hammeln zu billigen Preisen auf dem Rittergute Lösnig bei Leipzig.

Verkaufsanzeige. Ein Gasthofgrundstück in einer Fabrikstadt Sachsens, welche 6000 Einwohner zählt und durch welche mehre chaussirte Straßen führen, ist aus freier Hand billig zu verkaufen, weil der Besitzer ihn nicht selbst bewirtschaften kann. Die Gebäude sind neu und massiv, der Verkehr lebhaft und der Ankauf wird durch Uebernahme einer Hypothek sehr erleichtert. Nähere Auskunft erteilt Adv. Brunner in Leipzig.

* Ein schönes und fehlerfreies Pferd, braun von Farbe und englisiert, ein- und zweispännig eingefahren, ist sammt Geschirr zu verkaufen. Kaufliebhaber werden ersucht, sich deshalb an Herrn Regel im Kurprinze allhier zu wenden, der die Güte haben wird, das Pferd zeigen zu lassen.

Ausverkauf.

Das Damast-, Zwillich- und Leinwandlager von C. Gottlieb Schwägrichen, Katharinenstraße Nr. 8/411, 1. Etage, soll fortwährend zu billigen Preisen ausverkauft werden.

Zu verkaufen sind 20 Stück gute Delgemälde, einzeln oder zusammen: Serbergasse Nr. 26, rechts 3 Treppen.

Zu verkaufen sind billig Divans, Sopha's, Stühle und dergl., im Salzgäßchen, im Tapezirer-Gewölbe bei
Ed. Kolb.

Zu verkaufen ist ein weiß- und rothgefleckter englischer Wachtelhund bei C. Richter im weißen Adler.

Zu verkaufen ist billig eine Trödelbude und zu erfragen beim Wächter daselbst.

Zu verkaufen ist eine gut angebrachte Schmiede mit allem Werkzeuge für 1200 Thlr., einige Stunden von Leipzig. Nachricht giebt mündlich und auf frankirte Briefe
D. A. W. Schmidt, Nicolaisstraße Nr. 18/740.

Zu verkaufen sind reine Roggenkleien bei dem Militair-Magazine in der Pleißenburg.

Unglaublich billig.

Vorzüglich gute Fernröhre 1—16 Thlr., eleganteste Vornetten 6 Gr. — 1 Thlr. 12 Gr., Brillen jeder Art 12 Gr. — 1 Thlr., eleganteste einfache und doppelte Theater-Perspective 20 Gr. — 7 Thlr.: Reichsstraße Nr. 543, 3. Etage, Kochs Hof schräg über.

Mein Lager von

Bremer und Havana-Cigarren

ist mit billigen und feinen, leichten und schweren Sorten vollständig versehen und ich empfehle mich damit bestens, so wie mit Cigarrenetuis in allen Formen, Cigarrenspitzen, ferner mit schönen Brieffaschen, Notizbüchern, guten Tischmessern, Compositionsklöffeln, Salatschneidern, Kaffeebretern, Brotkörbchen u., gutem kräftigen Düsseldorfenser Senf und verschiedenen Gegenständen in Bezug auf das bevorstehende Gutenberg's-Festjubiläum.

Carl Schubert, Grimm. Straße Nr. 14.

Echte Havana-Cigarren

bester Qualität empfiehlt in großer Auswahl
Chr. Fr. Martin, Markt Nr. 10/175.

Rechten Hamburger Justus-Tabak

empfehlen in 6 Sorten von 9 Gr. bis 16 Gr. das Pfund
Carl Friedr. Schubert, Brühl Nr. 27/519.

J. C. Schwartz,

Brühl No. 26/518, neben dem rothen Stiefel, empfiehlt sein Lager neuer gerissener Bettfedern, Flaumfedern, Schwan- und Eiderdaunen, so wie ein vollständiges

Magazin neuer fertiger Federbetten

und Kofshaarmatratzen jeder Qualität in größter Auswahl, und versichert reelle und billige Bedienung.

Wir empfangen eine Sendung

lederne Handschuhe

in den schönsten Farben, inwendig glaciert, welche wir bei der jetzigen warmen Jahreszeit als preiswürdig empfehlen können. Der Preis ist à Paar 5 Gr., in Duzenden billiger.

Kiedel & Hörisch.

Fahr- und Reitpeitschen

mit Summi überflochten empfiehlt

G. B. Heisinger, Schuhmachergäßchen.

Zum Wollmarkte

empfehle ich den hier anwesenden Herren mein Lager aller Sorten feiner Eisengußwaaren, Parfümerien und feinste engl. und franz. Seifen, fein lackirte Waaren, die neuesten Pariser Bijouterien nebst mehren dergl. Kleinigkeiten, die sich zu nützlichen Geschenken eignen, alle Sorten Wachslichter, Sternwachslichter, künstliche Wachslichter, Palmwachslichter à 8 Gr., Spermacetilichter, Wachsstock, kleine künstliche Blumen in Töpfchen u., alles zu den bekannten billigen Preisen.

G. F. Märklin Markt No. 16/1.

Auch empfehle ich eine große Auswahl von Gutenberg'sgegenständen, bestehend in Statuen, Büsten, Schreibzeugen, Briefdrückern, Leuchtern, Weinbott., Pfropfen, Siegelringen, Pettschaften mit Statue und Portrait, Zuchnadeln in feinem Eisenguß; ferner: Seifen, Esprits, Chocolate u. mit Gutenberg und dem Festalon zu recht billigen Preisen.



Reise-Utensilien,

als: Leder-Koffer in allen Größen, lederne Hutschachteln mit Verschluss, engl. Nachtsäcke, von den kleinsten bis zu den größten in vorzüglicher Qualität, lederne Geldtaschen ohne und mit Messingbügel und Verschluss, lederne Schirm- und Bürstentasterale, engl. Luftkissen jeder Größe und Façon von Macintosh, Trinkgläser in Futterale, Flaschen und Becher von wasserdichtem Zeuge, Terzerole, Fischbein-Wagenwagen, Messer-, Gabel- und Löffelbestecke, Taschenmesser mit Instrumenten, Tabaksbeutel, Cigarrenetuis, Taschenfeuerzeuge, verschiedene Gegenstände in gebranntem und lackirtem Leder, Chatouillen, nebst einer großen und schönen Auswahl in Rasiretuis und Brieffaschen jeder Größe empfehlen zu den billigsten Preisen

Gebrüder Tecklenburg, am Markte, neben dem Thomasgäßchen.



Königsseife

und

Gutenbergseife,

letztere in Cartons mit Anacht des Festalons, empfehlen wir hiermit bestens.

Friedrich Jung & Comp.,

Parfümeriefabrik, Grimma'sche Straße Nr. 13.



Oekonomische Artikel,

als:
Tatowirpressen zum Zeichnen der Schafe,
Trocars für Kinder und für Schafe,
Getreidewaagen, Goldwaagen, Spirituswaagen,
Wollprober, Fadenzähler, Loupen,
Aderlaseisen, Flieten, Schröpfknäpper,
Thermometer, Compasse, Brenngläser,
Gurken- und Bohnenschneider, Kartoffel- und Aepfelstecher,
Brot- und Küchenmesser, Messerschärfer,
Zuckerschneidemaschinen und Zuckerbrecher als Zange,
Brotschneidemaschinen für große Wirthschaften,
Handschrotmühlen, ganz aus Eisen,
Häckelschneidemaschinen, desgl. nebst Holzlade und Bod,
empfehlen in ganz reeller Waare zu den billigsten Preisen
Gebrüder Tecklenburg,
am Markte neben dem Thomasgäßchen.

**Strohtaschen, Ledertaschen,
Teppichtaschen, Brieftaschen** mit geheimen Fächern,
Cigarrenetuis mit und ohne Stickerei empfiehlt
F. A. Poyda, am Markte.

Kaffeebreter

in großer Auswahl wurden mir in Commission gegeben,
welche ich zu billigen Preisen verkaufe.
F. A. Poyda, am Markte.

Krahne oder Hähne

von **Britannia-Metall**, welche keinen Grünspan ansetzen,
empfehle ich billigt
F. A. Poyda am Markte.

Sehr billige fein plattirte Steigbügel
empfehle ich den Herren Dekonomen als etwas ungewöhnlich
Preiswerthes.
Carl Schubert,
Kunst-, Spiel- und kurze Waaren-Handlung,
Grimma'sche Straße Nr. 14.

Commerhofenzeuge

in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Halbwole und Wolle
erhielt ich eine so große Auswahl, daß die niedrigsten Preise
angeseht sind, um einen raschen Absatz davon zu bewirken.
F. S. Meyer.

Tapezierer = Arbeiten,

als: Divans, Ottomanen, Stühle, Koffhaarmatrazen mit
Keilkissen und alle andere dergleichen Artikel bietet zu den
billigsten Preisen das Lager von
F. A. Kränzler, Tapezierer,
Ecke der Petersstraße und des Thomaskäfers Nr. 1/68.

Dampf-Federreinigungs-Maschine.

Daß ich meine Dampf-Federreinigungs-Maschine in einem
bequemeren und größeren Locale in meinem Hause, Brühl
Nr. 26/518, aufgestellt habe, mache ich hiermit bekannt, mit
der Bitte, ein verehrtes Publicum wolle mich recht fleißig
mit Bestellungen darauf erfreuen.
F. E. Schwarz, Federhändler.

Wattirte Bettdecken

empfehle
Friedr. Werner,
Grimma'sche Straße Nr. 34.

Gesuch. Ein Capital von 400 Thlr. preuß. Cour. wird
sodort auf einige Jahre gegen 4% Zinsen zu erborgen gesucht,
gegen Unterpfand von 650 Thlr. guter cours- und zinsbarer
Papiere. Näheres unter O. K. O. poste restante Leipzig.

Zu kaufen gesucht werden einige Räder zum Schnuren-
drehen, und auch eine Partie Seiden- und Garnrollen von
F. G. Dittrich, Posamentierer, Universitätsstraße Nr. 17.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus, in der Stadt oder
Vorstadt, im Preise von 16000—20000 Thlr., gegen eine
Anzahlung von 10000 Thlr., durch
D. Neubert, Auerbachs Hof.

Gesucht wird zum 1. Juli ein Dienstmädchen, von ge-
sehten Jahren, in die Küche und zur häuslichen Arbeit, im
Brühl Nr. 72/327, 1. Etage.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen, welches in der
Behandlung feiner Wäsche und im Platten erfahren ist:
Lehmanns Garten, über dem Gewächshause 1 Treppe links.

Gesuch. Einige anständige Mädchen können eine feine
stets beschäftigende Arbeit erlernen Brühl, grüne Tanne, im
Hofe 2 Treppen links, von 3—4 Uhr.

Gesucht wird zum 1. Juli ein solides Dienstmädchen:
Frankfurter Straße Nr. 40/1033 parterre.

Gesucht wird sogleich ein Mädchen zur häuslichen Arbeit
große Fleischergasse Nr. 213.

Gesuch. Für ein gebildetes Mädchen von guter Familie,
welches die Dekonomie zu erlernen wünscht, wird eine Stelle
bei einem achtbaren Dekonomen gesucht. Nähere Nachricht
Petersstraße Nr. 34/61, erste Etage.

* In Nr. 1490, erste Etage, wird ein ordentliches Mäd-
chen zur häuslichen Arbeit gesucht, welches sogleich antreten
kann. Auch ist daselbst eine meublirte Stube mit Schlaf-
kammer an ledige Herren zu vermieten.

* * Ein erfahrener Kaufmann, welcher in einigen
hiesigen Häusern die Buchführung und Correspondenz
besorgt, wünscht noch einige freie Stunden auf gleiche
Weise auszufüllen. Versiegelte Adressen mit A. C.
bittet er an die Herren Gebrüder Häder abzugeben.

* Man wünscht einen Knaben von 11 Jahren, welcher
die Schule besuchen soll, hier bei einer Familie in Kost und
Wohnung unterzubringen und bittet Anerbietungen hierzu
schriftlich unter H. B. poste restante abzugeben.

Gewölbe-Gesuch. Zu künftiger Neujahrsmesse wird
ein geräumiges Meßlocal, in passender Lage, zu mieten
gesucht. Adressen bittet man unter J. in der Expedition
dieses Blattes abzugeben.

Vermietungen.

Zu bevorstehender Säcularfeier sind meublirte Stuben mit
Schlafstellen zu vermieten und das Nähere deshalb bei dem
Hausmanne, Katharinenstraße Nr. 2/390, zu erfahren.

Vermietung.

Im Lederhose (Nr. 204) ist zu Michaeli a. c. ein sehr
schöner aus mehren Abtheilungen bestehender Bollboden, wozu
auch außer den Messen mehre Niederlagen gegeben werden
können, zu vermieten durch
D. Gustav Haubold.

Vermietung. Eine Stube mit Schlafgemach und
Aussicht auf die Allee ist billig zu vermieten im silbernen
Bär, Universitätsstraße Nr. 660/10. Das Nähere bei dem
Hausmanne daselbst.

Vermietung. Ein Gewölbe in der Petersstraße ist
billig zu vermieten durch G. Schulze, blaue Mühle Nr. 12.

Vermietung. 3 Stuben, einzeln oder zusammen, sind
an ledige Herren billig zu vermieten durch
G. Schulze, blaue Mühle Nr. 12.

Vermietung. Auf der Frankfurter Straße im blauen
Kamm ist ein kleines Familienlogis für 40 Thlr. zu ver-
mieten und zu Michaeli zu beziehen. Das Nähere bei dem
Eigentümer daselbst.

Zu vermieten ist in Nr. 777 a, 4 Treppen hoch, zu-
bevorstehendem Feste eine große Stube mit Schlafstube.

Zu vermieten ist ein Familienlogis mit 8 Stuben,
4 Kammern, Küche, Keller, Holzplatz und Zubehör vor dem
Petersthors, am Obstmarke an der Promenade, in Nr. 4/777,
3 Treppen hoch durch den Hausbesitzer daselbst.

Zu vermieten ist ein gut meublirtes Zimmer nebst
Schlafgemach an einen bis zwei ledige Herren: Gerbergasse
Nr. 22, 1. Etage vorn heraus.

Zu vermieten ist in einem großen hellen Hofe mit
Einfahrt eine trockene Niederlage, die sich für eine Buch-
oder Papier-Handlung eignet. Das Nähere kleine Wind-
mühlengasse Nr. 12/870 beim Hausmanne.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit Schlafgemach, in der vorzüglichsten Lage des neuen Anbaues; ebenda sind auch gute Pianofortes billig zu verleihen und wird für den Transport derselben aufs Billigste gesorgt: lange Straße, Fest's Haus 2. Etage rechts.

Zu vermieten ist Michaeli d. J. die erste Etage im Hause Nr. 617/7 auf der Universitätsstraße, bestehend aus 3 Stuben nebst Zubehör, an eine stille Familie.

Zu vermieten ist in der Hainstraße Nr. 4 ein großer Keller. Das Nähere daselbst.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen sind noch zwei Familienlogis und eine ausmeublirte Stube für einen Herrn oder Dame: vor dem Schützenhore, Reudniger Straße Nr. 12.

Zu vermieten ist zu Johanni ein kleines Familienlogis. Das Nähere ist zu erfragen Peterschießgraben Nr. 2/824 parterre.

Zum Buchdruckerfeste

sind 2 meublirte Stuben mit Betten und Aussicht über den ganzen Markt zu vermieten bei Ed. Kolb, im Salzgäßchen, im Gewölbe.

Kirschverpachtung.

Die diesjährige Nutzung der Kirschen des Rittergutes Böhlen bei Zwenkau soll

den 17. dieses Monats auf dasigem Rittergute verpachtet werden.

Das Rundgemälde von Wioskau

ist bis den 27. Juni unwiederruflich zu sehen.
Entree 4 Gr.

Bekanntmachung.

Einem hiesigen achtbaren Publicum, so wie meinen werthen Freunden und Bekannten widme ich die ergebene Anzeige, daß ich meinem zwischen dem äußern Peters- und Windmühlenthore neu erbauten Hause nächsten Sonntag, zu Kleinpfingsten,

einen Kaffeegarten

eröffne.

Mein eifrigstes Bestreben wird dahin gerichtet sein, durch billige, prompte und freundliche Bedienung das Vertrauen aller mich Besuchenden mir zu erwerben; weshalb ich bei meinen bescheidenen Ansprüchen um so mehr mich beehrt zu sehen glaube. Leipzig, den 13. Juni 1840.

J. H. Rohrbach.

Empfehlung.

Daß während des Bollmarkts, den 13., 14., 15., 16. d. M., in meinem Saale à table d'hôte bei starkbesetztem Orchester vom vereinigten Stadtmusikchore und Abends à la carte gespeist wird, zeige ich Gönnern und Freunden hierdurch ergebenst an und bitte um gütigen Besuch.

Leipzig, den 12. Juni 1840.

Christ. Jünger zum Hotel de Prusse.

* Einem geehrten Publicum erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß von jetzt an jeden Mittag bei mir à la carte gespeist wird und für gute Speisen und prompte Bedienung bestens gesorgt ist.

Leipzig, den 9. Juni 1840.

J. G. Ronnefeld am Barfußpförtchen.

Schleusig.

Heute Nachmittag ladet zu starkbesetzter Tanzmusik ganz ergebenst ein
G. Serber.

Concert im Hotel de Prusse.

Daß während der Bollmesse Montag den 15. und Dienstag den 16. d. M. im Garten des Hotel de Prusse vollstimmiges Concert stattfinden wird, zeigt mit der ergebensten Bitte um zahlreichen Besuch hierdurch an

das vereinigte Stadtmusikchor.

Anfang 5 Uhr. Entree à Person 1 Gr.

Extra-Concert im Kaffeehause zur grünen Schenke künftige Mittwoch den 17. Juni, wobei Madame Schenk mit den beliebtesten Gesängen ein hochzuverehrendes Publicum unterhalten wird. Es ladet dazu ergebenst ein

das Musikchor von Ludwig Friedel.

Entree für Herren 2 Gr., für Damen 1 Gr.

Kleinzschocher.

Zum Frühvergnügen Sonntag den 14. Juni, und Tanzmusik ladet ergebenst ein
Pollter.

Möckern.

Morgen, den 15. Juni, ladet zu frischer Wurst und Welsuppe ergebenst ein
E. Heinze.

Concert

heute Sonntag den 14. Juni vom Musikchore des zweiten Schützenbataillons. Es ladet ergebenst ein
Zweinaundorf.
E. Kühne.

Concert, welches heute im **Waldschlößchen** stattfindet bei beliebigem Entree. Anfang um 4 Uhr Nachmittags.

Heute, von 3 Uhr an, **starkbesetzte Tanzmusik** im alten Saale des **Leipziger Waldschlößchens**.

Heute von 3 Uhr an

Tanzmusik in Möckern.

* Heute Concert im großen Kuchengarten; auch ist frischer Erdbeerkuchen zu haben.

Ergebenste Einladung.

Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags wird von jetzt an mit Kaffee- und verschiedenen Sorten Obstkuchen bestens aufbewahrt werden, zugleich mit verschiedenen warmen und kalten Speisen, wie mit allen guten Getränken. Um geneigten Zuspruch bittet alle Wohlwollende

der Pächter im Kaffeehause zur grünen Schenke.

Einladung

nach Herrn Kintsch's Schweizerhäuschen im Rosenthale, wo heute die Wiener National Sänger, Ritzinger, Freuden-schuf und Ritzingers Töchter die geehrten Anwesenden bestens zu unterhalten streben werden. Anfang 3 Uhr.

Einladung.

Morgen Montag den 15. Juni lade ich ein hochverehrtes Publicum zu Allerlei nebst andern warmen und kalten Speisen ganz ergebenst ein und bitte um zahlreichen Besuch.

Carl Köhler auf der Insel Buen Retiro.

* Montag den 15. d. M. Gänsebraten mit verschiednem Salat, Beefsteaks mit Kartoffeln, so auch jeden andern Tag warmer Braten, Omelettes mit und ohne Fülle nebst feiner Gose in der Gofenschenke zu Eutrißsch.

Einladung. Morgen Montag ladet zu Schweinsknochen mit Klößen ergebenst ein. Kühn in Volkmarisdorf.

Einladung.

Morgen den 15. Juni ladet zu frischer Wurst und Welsuppe ergebenst ein
Gräse in Eutrißsch.

Erfu
de P
R
straß
B
Gob
ih
ten,
A
2 S
Stiel
größe
Soll
schon
Str
Nach
dem
bat,
daßig
gegen

S
Stad
Auf
30.

male
auch
stets
zeigen
Hund
S
sorgfä

Ba
der An
händler
von W
de Pru
Haase,
mann,
Buchn
von K
in der
Fr. K
Herzbe
Nieder
Kaufst.
Halle,
schau,
Frieder
Fr. K
Fr. K
Fr. E
mann,
Fabr.
Hrn. J
D. Ed
Fr. D
unber.
Schlefi

Retourgelegenheit nach Raumburg, Kösen, Weimar, Erfurt ist um die billigsten Preise stets zu haben im Hotel de Pologne und dem goldenen Adler.

Reisegelegenheit nach Raumburg und Kösen: Hainstraße im Gasthaus zum goldenen Hahn, bei Werner.

Verloren wurde am 11. huj. früh (wahrscheinlich in Gohlis) ein goldener Siegelring. Der Finder wird gebeten, ihn abzugeben gegen angemessene Belohnung: Reichels Garten, Hintergebäude Nr. 773 parterre, bei Mad. Habermann.

Abhanden gekommen sind kurz vor der Ostermesse 2 Stück silberne glatte Speisefössel; der eine ist mit spitzem Stiele und mit den Buchstaben W. O., der andere etwas größer, mit abgerundetem Stiele und W. W. gezeichnet. Sollten die Fössel zum Verkaufe angeboten werden, oder schon verkauft worden sein, so bitiet man, an Herrn Theodor Strube hier Anzeige davon zu machen.

Das wohlgekante Frauenzimmer, welches gestern Nachmittag auf dem Trockenplatze in der Lehmgrube vor dem Petersthore einen weißen Piqueeroak an sich genommen hat, wird hierdurch aufgefordert, denselben ungesäumt an den dasigen Pächter abzugeben, widrigenfalls andere Maasregeln gegen sie ergriffen werden.

Silberuf!

Großes Unglück hat der Herr über die freundliche Stadt **Elsterberg** im sächs. Voigtlande verhängt. Auf eine bis jetzt noch unermittelte Weise brach am 30. v. M. früh 2 Uhr in dem schönsten Theile dieser

Stadt ein Feuer aus, dessen zerstörende Flamme weit über 100 Häuser, Kirche, Pfarrwohnung und Rathhaus binnen 4 Stunden in Trümmer verwandelte. Trotz aller angestregten Hilfe konnte der Wuth dieses Elements, durch heftigen Wind genährt, keine Schranken gesetzt werden, und somit ist alles Hab und Gut dieser Unglücklichen, deren Zahl sich weit über ein Dritteltheil der Bevölkerung erstreckt, ein Raub der Flammen geworden! —

An meine verehrten Mitbürger richte ich die vertrauensvolle Bitte, zur Vinderung des Unglücks jener Hartgeprüften nach Kräften zu wirken und durch Gaben der Liebe ihre Theilnahme zu bethätigen. Jede Spende an Geld und Effecten, sei sie auch noch so gering, werde ich mit Dank annehmen und darüber seiner Zeit öffentlich quittiren.

Nur aber, daß sich meine Bitte auf schnelle Hilfe gründet!

Leipzig, den 5. Juni 1840. B. G. Teubner.

* Der jungen soliden Handlungsdiener-Gesellschaft machen wir die Anzeige, daß wir nicht mit nach Cythra gehen!
A. — Z. auch solid.

Vermählungsanzeige.
Leipzig, den 13. Juni 1840.
Carl Friedrich,
Wilhelmine Friedrich geb. Schelter.

Aufforderung zur sorgfältigen Beobachtung der Hunde.

Da in diesen Tagen vor dem Petersthore allhier ein Hund eingefangen worden ist, bei dessen heutiger Section Merkmale der Wuthkrankheit sich gezeigt haben, und geschehener Anzeige zu Folge dieser Hund nicht bloß ein Kind, sondern auch andere Hunde gebissen haben soll, so werden hierdurch alle Besitzer von Hunden dringend aufgefordert, auf ihre Hunde stets und namentlich jetzt ein wachsames Auge zu haben, wenn sich irgend eine verdächtige, krankhafte Erscheinung an ihnen zeigen sollte, sofort in der Wache unter dem Rathhause hiervon Anzeige zu machen und nach Befinden selbst die kranken Hunde sogleich zur Beobachtung auf die Nachrichterei zu bringen.

Je schrecklicher das Unglück ist, welches in solchen Fällen durch eine selbst geringe Fahrlässigkeit entstehen kann, desto sorgfältiger mögen alle Einwohner dieser Stadt gegenwärtiger Aufforderung bereitwillig entsprechen.

Leipzig, den 13. Juni 1840.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Otto.

Thorzettel vom 13. Juni.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Bahnhof. (12. Abends 17 Uhr.) Dem Kielstein, v. Burzen, in der Angermühle. Hr. Luchm. Jermer, v. Berdau, unbest. Hr. Bollhändler Haussteller, v. Wintersdorf, bei Haugk. Hr. Graf v. d. Goltz, von Merseburg, pass. durch. Hr. Kfm. Piegisch, v. Meissen, im Hotel de Prusse. Mad. Pauli, v. hier, von Meissen zurück. Hr. Professor Haast, v. Halle, u. Hr. Kfm. Behr, v. Meissen, unbest. Mad. Schumann, v. Döbeln, bei Pöge. Hr. Gymnasiast Corus u. Hr. Student Buchner, v. hier, v. Dschag u. Siegra zurück. Hr. Pfarrer Schubert, von Köstzig, in Nr. 197. Hr. Luchm. Unger u. Paschke, v. Hain, in der gr. Feuerkugel. Hr. Mühlbes. Hensel, v. Gränwald, und Hr. Amtm. Neubauer, v. Ploth, unbest. Hr. Gutsbes. Meißner, von Herzberg, im gr. Baume. Hr. Rittergutsbes. Hym. v. Winkwitz, von Niedergrauschwitz, im deutschen Hause. Hr. Partic. Woson u. Hr. Kaufl. Strübel u. Winter, v. Dresden, Hr. Potellier Schneider, von Halle, Mad. Fischer, v. Magdeburg, Hr. Fabr. Kisten, v. Grimnitzschau, Hr. Amtm. Wehrhahn u. Kober, v. Wildenborn, u. Hr. Def. Friedemann, v. Saubach, unbest. Hr. Bacc. Heyne, Hr. Erler, Lehrer, Hr. Kfm. Gerischer u. Fr. Secret. Günther, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Kfm. v. Hiesfeld, v. Suchsteln, Hr. v. Windheim, v. Halberstadt, Hr. Stud. Kref, v. Halle, Hr. Pastor Freitag, v. Dffig, Hr. Hoffmann, a. England, Hr. Schneidermst. Gäbert, v. Dresden, u. Hr. Fabr. Selig, v. Annaburg, unbest. Hr. Geschäftsführer Moack und Hr. Kaufl. Köberlin u. Kotrade v. hier, v. Dresden zurück. Herr D. Göttsch, v. Halle, Fr. v. Weid u. Hr. Kaufm. Wer, v. Dresden, Hr. Def. Mabelung, v. Kaufungen, u. Hr. Fabr. Fiedler, v. Dederan, unbest. Hr. Banq. Grünbaum, v. Krotau, im H. de Pav. Hr. Kfm. Schlegelinger, Hr. Wollhdt. Heymann, Hr. Partic. Leplow, Hr. Kaufm.

Dressler, Hr. D. Palm, Hr. Commis v. Schierbrandt u. Hr. Student Kaiser, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Oberlehrer Demuth, v. Halle, Hr. Potellier Naaz, Hr. Commis Brendel u. Hr. Oberforstmeister v. Leipziger, v. Dresden, Hr. D. Rajowsky, a. Rußland, u. Hr. Cand. Köhner, v. Halle, unbest. Hr. Instrumentm. Hinkelmann, Hr. D. Schaffrath u. Hr. Notar Winkler, v. hier, v. Dresden zurück. Hr. Dieter, Larnlehrer, v. Halle, Hr. Kaufl. Severin u. Caro, v. Moskau und Breslau, Hr. Großhdt. Michaelson, v. Stockholm, Hr. Fichtmeister Müller, v. Worms, Hr. Def. Gebr. Roth, v. Bründel, und Herren Hlgsreis. Steinig u. Cohn, v. Gr. Strelitz u. Bremen, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Auf der Berliner Post um 6 Uhr: Herr Kfm. Lorenz, v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Ostw. Walter, v. Jessnitz, u. Hr. Stabs-Capit. v. Tiefentausen, v. Petersburg, unbest., Fr. Pastor Sorge v. Ischernewitz bei Lattermann, u. Dem. Panzer, von Schweiß, bei D. Geroldorf. Auf der Magdeburger Eilpost 19 Uhr: Hr. Kfm. Wolf, v. Berlin, bei Hemmel, Hr. Hofprediger D. Nordenson, von Stockholm, im Palm., u. Dlls. Framfeld u. Wener, v. Hamburg, im H. de Pav. Auf der Magdeburger Eilpost um 5 Uhr: Hr. Oberlehrer Kähler, v. Torgau, unbest., Hr. D. Hoffmann u. H. Fabr. Hebener, v. hier, v. Halle u. Gisleben zurück, Hr. Amtm. Seeger, von Burg, Hr. Partic. Lane, v. London, u. Hr. Def. Brünner, von Pichow, unbest., Hr. Instrum. m. Wohlleben, v. Magdeburg, in St. Hamburg, Hr. Baron v. Toll, v. Wöhrungen, im Blumenb., u. Hr. Kfm. Bär, v. Berlin, im H. de Pav. Hr. Justiz-Commis. Breithaupt, v. Havelberg, im H. de Pol. Dem. Wilzing, v. Riga, unbest. Hr. Kaufl. Krenstadt u. Campe, v. hier, v. Berlin u. Braunschweig zurück. Hr. Colleg. Secret. v. Kellermann, v. Petersburg, u. Fräul. v. d. Brinken, v. Mitau, im Hotel de Pol. Hr. Partic. Davenport und Scherr, v. Hamburg, im Hotel de Baviere.

Frankfurter Thor. Hr. D. Vogt, v. hier, v. Lauchstädt zur. Auf dem Frankfurter Packwagen 10 Uhr: Hr. Pianist Schmidt, von Weimar, unbest. Die Hamburger reit. Post 16 Uhr. Hr. Egeling, von Wippra, bei Egeling. Hr. Albertus, v. Naumburg, v. Engelhardt.

Zeiger Thor. Hr. Gerber Elsner, von Triptis, im Schwane. Hr. Rsm. Eckhardt, v. hier, v. Nürnberg zurück. Hr. Partic. Knoop, von Hamburg, im Blumenberge. Hr. Forststr. Jodisch und Herr Wittner, Arzt, v. Blankenhain, im deutschen Hause. Hr. Candidat Grauner, v. Köhren, unbestimmt.

Hospitalthor. Hr. Hauptm. von Einsiedel, v. Gnandstein, im deutschen Hause. Hr. Rittergutsbes. v. Gablenz, von Hermsdorf, im Rosenkranze. Hr. Rsm. Gebhardt u. Hr. Stud. Arder, v. hier, von Borna und Freiberg zurück. Auf der Chemnitzer Journaliere um 6 Uhr: Hr. Postschreiber Lippe v. Chemnitz, bei Hengsel, Hr. Def. Dittmann, von Peußig, im gr. Baume, Hr. Postschreiber Galle, von Marienberg, Hr. Maurermeister Drechsel, v. Drehbach, u. Mad. Dypersmann, v. Berlin, unbest. Auf der Annaberger Post 17 Uhr: Herr Landbau-Arzt Wolf, v. Dresden, in St. Dresden, Mad. Epath, v. hier, v. Kalich zurück, Hr. Kaufm. Schönbach, von Penig, und Hr. Schmiedemstr. Kijereppe, v. Planen, unbestimmt.

Dresdner Thor. Hr. Colleg.-Rath Warsonowjew, v. Wilna, im H. de Russie. Hr. Gutshof. v. Mannsbach, v. Frankenhäusen, bei Reichel. Die Dresdner reit. Post.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Bahnthor. (13. Vorm. 10 Uhr.) Hr. Rittergutsbes. Haufe und Rosberg, v. Mautitz u. Seerhausen, Hr. Oberamtm. Pöpsch, v. Gofa, Hr. Gutshof. v. Wietersheim, v. Klipschen, Hr. Kammerherr v. Fuchs, von Räditz, u. Hr. Rittergutsbes. Baron v. Pfister u. v. Schömsberg, v. Blankenau u. Thammenhain, unbest. Hr. Rittergutsbesitzer Baron v. Lorenz, Beumann u. Baron von Kalisch, v. Dbernitzsch, Treben u. Kühnisch, bei Fr. Hofr. Wackmann, D. Kaumarz u. im Hotel de Pol. Hr. Rittergutsbes. Herfurt, v. Carlowitz u. v. Winkel, von Sachsenhof, Falkenhain u. Reigisch, Hr. Amtsrath Kiehl, von Kreiskau, u. Hr. Oberamtm. Krug, v. Patsch, unbest. Hr. Pächter Körner, v. Ahldorf, bei Göppe. Hr. Def.-Insp. Trittel, v. Zwöthau, Hr. Defon. Weber, Reinhardt, Bernhardt u. Selbke, v. Knotewitz, Gunders, Dahlen u. Torgau, u. Hr. Rsm. Weber, v. Rötzig, unbest. Hr. Oberamtm. Sander, v. Lichtenburg, im H. de Prusse. Hr. Rittergutsbes. Graf v. Bsch, v. Börlin, im H. de Bad. Hr. Oberamtmann Bichter, v. Börlin, Hr. Def.-Insp. Hauptmann, v. Lauban, Hr. Gutshof. v. Hanne, v. Hohwuffen, u. Hr. Rittergutsbes. Heude, von Alt-Dschag, unbest. Hr. Wühlens. Etzebach, v. Golditz, im schw. Dreie. Hr. Rittergutsbes. v. Römer, v. Schmorkau, in St. Dreeren Herr Rittergutsbes. Guttenwisch, v. Pahnfeld, u. Hr. Kaufm. Jilner, von Frankfurt a. M., im Hotel de Pol. Hr. Tuchm. Lange, Eckhardt, Weiskner u. Preylich, v. Hain, im Adler. Hr. Geh. Finanz-Rath von Berlesch, Hr. Stadt-Krankenhaus-Verw. Angermann u. Hr. Commiss. Lehmann, v. Dresden, Hr. Commis. Luck, v. Gotha, Hr. D. Hildebrandt u. Hr. Insp. Bichmann, v. Halle, unbest. Hr. Partic. Eitz, von Dresden, in St. Rom. Hr. D. Kade u. Hr. Rsm. Kraft, von hier, v. Dresden zurück. Mad. Stroh u. Hr. Wohlth. Peine, von Dresden, Hr. Privatlehrer Beckstein, v. Gotha, Hr. Bergath Schüler, von Sena, u. Fr. Secret. Jahne, v. Merseburg, unbest. Demoiselle Aleum, v. Dresden, bei Mad. Wunderlich. Hr. Reg.-Rath Körner, Hr. Rst. Peter u. Lange, Hr. Ernst u. Hr. General-Consul Klaus, von hier, v. Dresden zurück. Hr. Dessaffessor Möbius, v. Belgig, Hr. Stud. Weite, v. Halle, Hr. Antiq. Leutner u. Hr. Baron von Friesen, v. Dresden, Hr. Rst. Kemna u. Fregdorf, v. Gausthal und Breslau, Hr. Commis. Agath, v. Stettin, Hr. Gutshof. Ulbrich, von Miffa, u. Hr. Rsm. Pleisch, v. Meissen, unbestimmt.

Halle'sches Thor. Hr. Insp. Niedner, v. Tiefensee, im schw. Kreuze. Hr. Amtm. Senf, v. Laue, im gr. Baume. Die Magdeburger Packpost um 9 Uhr. Hr. Amtm. Hofmann u. Böttger, von Creppin u. Reigisch, in der Sonne. Hr. Partic. Pardon, v. London, unbestimmt.

Frankfurter Thor. Hr. Oberamtm. Barthels, v. Deutschenthal, im H. de Prusse. Auf der Merseburger Post um 8 Uhr: Herr Commis. Plese, von Kaufnig, unbestimmt.

Zeiger Thor. Hr. Baron v. Mattrohn, v. München, v. durch. Hr. Tuchm. Schnabel, Lange, Frohmeder, Seifert, Springe und Fischer, v. Crimmitschau, unbest. Hr. Tuchm. Ulrich, v. Werdau, im Anker. Hr. v. Lettenhain, v. Preßdorf, im deutschen Hause. Herr Insp. Garten, v. Glauchau, im gr. Baume. Hr. Tuchfabr. Behr, Kupfer, Kessler u. Cyriak, v. Reichenbach in den 3 Königen.

Hospitalthor. Auf der Nürnberger Post um 7 Uhr: Herr Rsm. Köfer, v. hier, v. Nürnberg zurück, Hr. Archiv. Waltherr, von Glauchau, bei Schmidt, Hr. Ober-Appell.-Rath v. Wogdorf, u. Herr D. Hempel, v. Zwida, im H. de Bad. u. Rhein. Hofe. Hr. Oberleut. von Glodig, v. Borna, u. Hr. Tuchm. Degenfeld u. Schoppe, von Adorf, unbest. Hr. Regier.- und Consist.-Rath Baron v. Kopau, von Thurm, im gr. Baume. Hr. Pächter Pöpsch, v. Frohburg, im Hotel de Prusse. Hr. Tuchm. Birkner, von Crimmitschau, in bl. Sterne. Hr. Tuchm. Braune, Böttger, Bernhardt, Bickowetz, Herrmann und Sabozky, v. Letzenig, im g. Ringe. Auf der Grimma'schen Journaliere

um 8 Uhr: Hr. M. Hell, v. hier, v. Grimma zurück, Hr. Ob.-Amtm. Koch, v. Krovitsch, Hr. Pächter Pöpsch, v. Döben, u. Hr. Def. Morgenstern, v. Grimma, unbestimmt.

Dresdner Thor. Die Eilenburger Diligence.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Rittergutsbes. Hartwig, v. Reinhorz, im gold. Hut. Auf der Braunschweiger Post um 11 Uhr: Hr. Commis. Jänger, v. Magdeburg, im Hotel Garni, Dem. Schattenmann, von Berthelm, u. Mad. Dandert nebst Tochter, v. Hamburg, im Hotel de Bad. Hr. Amtm. Bieler, v. Halle, in der gold. Sonne. Hr. Geh.-D.-Tribunal-Chef: Präsident Sad nebst Gemahlin, v. Berlin, pass. durch. Hr. Partic. Schröder nebst Gemahlin, v. Hamburg, unbest. Auf der Berliner Post 12 Uhr: Hr. Rsm. Pfugrad nebst Gem., v. hier, v. Berlin zurück, Hr. Domainen-Dir. v. Benda, v. Regensburg, Hr. Partic. Schmidt, v. Breslau, Hr. Oberst v. A'toater, v. Petersburg, Hr. Fabr. Wänsche, v. Köbau, Hr. Major v. Kleist, v. Potsdam, Hr. Gerathewohl. Schüler, v. Dresden, u. Mad. Kllan, v. Berlin, passiren durch, Hr. Rittergutsbes. v. Buchholz, v. Riez, unbest., Hr. Kaufm. Delbermann u. v. Pohlenz, v. Kenney, im H. de Russie, Hr. Pölgereif. Maus, v. Frankfurt a. M., in Nr. 589.

Frankfurter Thor. Hr. Amtm. Grafenhorst, v. Gatterstädt, im H. de Polg. Hr. Bau-Insp. Herzog u. Hr. Magazin-Schreiber Herzog, v. Bernburg, im gr. Schilde. Hr. v. Hengwig, von Pothkenau, pass. durch. Hr. Amtm. Martin, v. Raschwitz, im deutschen Hause, Hr. Rittergutsbes. Dörfling, v. Stößen, in Trautmanns Haus. Hr. D.-Amtm. Brandts, v. Lauchstädt u. Hr. Amtm. Weigel, v. Schaafsstädt, unbest. Hr. Uhrmacher Reismann, Hr. Apoth. Koch, v. Erfurt, Hr. Distillateur Doberenz, v. Naumburg, u. Hr. Covist Schulze, von Dresden, pass. durch. Auf der Frankfurter Post 12 Uhr: Hr. Polizeidir. Reg.-Rath Koch, v. Cassel, Hr. Schaupf. Bericht, v. Berlin, Dmslle. Roth u. Hch, v. Frankfurt, Hr. Weinbldr. Pfeiff, v. Würzburg, pass. durch, Hr. Techniker Nauwert, v. Lügen, im gold. Adler, Hr. Techniker Hedmann, v. Cassel, im Rhein. Hofe, Hr. Rsm. Götz u. Dem. Götz, v. Frankfurt, bei D.-Z.-Insp. Götz, Hr. Stud. Löwenstein, v. Hamburg, u. Hr. Pölsm. Schaffhäußen, v. Karreholz, unbest.

Zeiger Thor. Hr. Rittergutsbes. Winkler, v. Saalfeld, und Hr. D.-Steuer-Rath Winkler, v. Altenburg, unbest. Hr. Land. Wogner u. Hr. Stadt-Bund-Arzt Heinze, v. Dresden, v. durch. Hr. Tuchfabr. Frisiche, v. Ronneburg, im Rosenkranze. Auf der Sauer Journaliere 11 Uhr: Hr. Steinhauermstr. Dehmigen, v. Kanna, unbest. Hr. Amts-Inspector Richter, v. Tragisdorf, im H. de Russie, Hr. Rsm. Scherzbath, v. Gera, unbest., Hr. Rsm. Schuberth, v. Weida, bei Franke, Mad. Fode und Hr. Def. Schönkopf, v. hier, v. Gera zurück, Herr Gutshof. Fischer, v. Steinbrücken, pass. durch, Dem. Held, v. Berlin, unbest., Hr. Nühlens. Oberländer nebst Bruder, v. Gera, im gr. Baume, Hr. Ger.-Dir. Alberti, v. Köstritz, bei Pierer, Herr Kleist: hauermeister. Harnisch, Hr. Amtm. Brandt, u. Hr. Kammerhr. v. Wegsch, v. Gera, bei Werner, bei D. Friederici u. im deutschen Hause. Herr Pächter Puth, v. Remsa, im gold. Hute.

Hospitalthor. Auf der Altenburger Journaliere um 11 Uhr: Hr. Def.-Pächter Klein, v. Wittenberg, im gold. Hute, Mad. Grumvelt, v. Altenburg, u. Dem. Fabris, Singschreierin, v. Florenz, pass. durch, Dem. Friedrich. Hr. Hofrath Klein, u. Hr. Kammer-Canzlist Biedermann, v. Altenburg, bei Weidenhammer, im gold. Hute und pass. durch, Hr. D. Rudolph u. Mad. Grohmann, v. hier, v. Altenburg zurück.

Dresdner Thor. Hr. Glasermstr. Wittenbecher, v. Lügen, pass. durch, Hr. Gutshof. Kästner, v. Trofien, im H. de Russie. Hr. Pölgereif. Jds, v. Magdeburg im Kranich.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Halle'sches Thor. Hr. Pölgereif. Feldhaus, v. Reuß, u. Herren Gfche u. Zunkel, Waler, v. Berlin, unbest. Hr. Rsm. Degener, v. hier, von Braunschweig zurück.

Frankfurter Thor. Hr. Rittergutsbes. v. Münchhausen, bei Fr. v. Münchhausen. Hr. Commis.-Rath Meider, v. Frauenprießnig, und Hr. Amtm. Müller, v. Weitschuh, im gr. Baume. Hr. D. Kahn, von Berlin, pass. durch. Hr. Stud. Schwarz u. Krensch, v. hier, v. Naumburg zur. Hr. Pölsm. Nicolai, v. Dberw.-Ischbach, Hr. Commis. Pnaut u. Hr. Referend. Büchner, v. Naumburg, unbest. Hr. Pölsm. Wiegand, v. Gotha, im Hotel de Pologne.

Zeiger Thor. Hr. Tuchbldr. Schädel, v. Schönberg, und Herr Wollkammer Franke, v. Göfnig, in Nr. 113. Hr. Tuchbldr. Rämpfer, von Göfnig, bei Sparg. Hr. Tuchfabr. Geipel, Nier, Schoppe u. Henneberg, v. Adorf u. Crimmitschau, im g. Hirsche u. Anker. Hr. D. Geinig, v. Dresden, unbest. Hr. Fabr. Kaufmann u. Hr. Commis. Schulze, v. Crimmitschau, in Nr. 399.

Hospitalthor. Hr. Fabr. Collet u. Beifler, v. Crimmitschau, in der Sonne v. bei Vetter. Hr. Wohlth. Lochmann, v. Treben, v. Donner. Hr. Def. Schubert, v. Chemnitz, unbest. Hr. Rst. Auerbach u. Berl, v. hier, v. Chemnitz zurück. Auf der Waldheimer Journaliere 10 Uhr: Hr. Insp. Rau, v. Penig, unbest., Hr. Copist Senker, und Herr D. Stoll, v. hier, v. Waldheim u. Grimma zurück.

Dresdner Thor. Hr. Gutshof. Engelbrecht, von Leibnig, im Hotel de Pologne.